

MSG75E / 731

MSG75E / 741

MSG75E / 2731

MSG75E / 2741

MSG75EL / 2731

MSG75EL / 2741





(D)	3
(GB)	17
(F)	31

GRAMMER AG: Sitz-Komfort für hohe Ansprüche!

*Sie haben einen **GRAMMER** Sitz erworben. Gratulation!*

Nehmen Sie bitte Platz und erleben Sie Sitz-Komfort und Sicherheit. Freuen Sie sich auf einen Fahrersitz, der sich durch einfache Bedienung und hohe Anpassungsfähigkeit auszeichnet.

Mit Ihrem neuen Fahrersitz fördern Sie nicht nur Ihre Gesundheit, sondern auch Ihre Leistungsfähigkeit.

Gute Fahrt wünscht Ihnen

*Ihr **GRAMMER**-Team*

Impressum

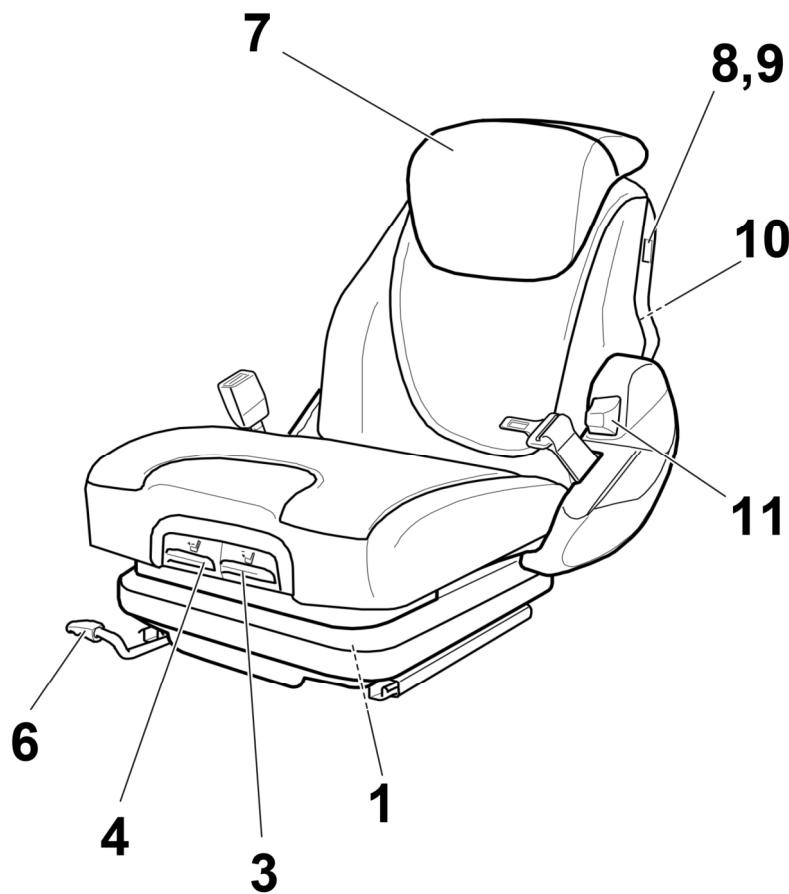
Copyright © **GRAMMER** AG

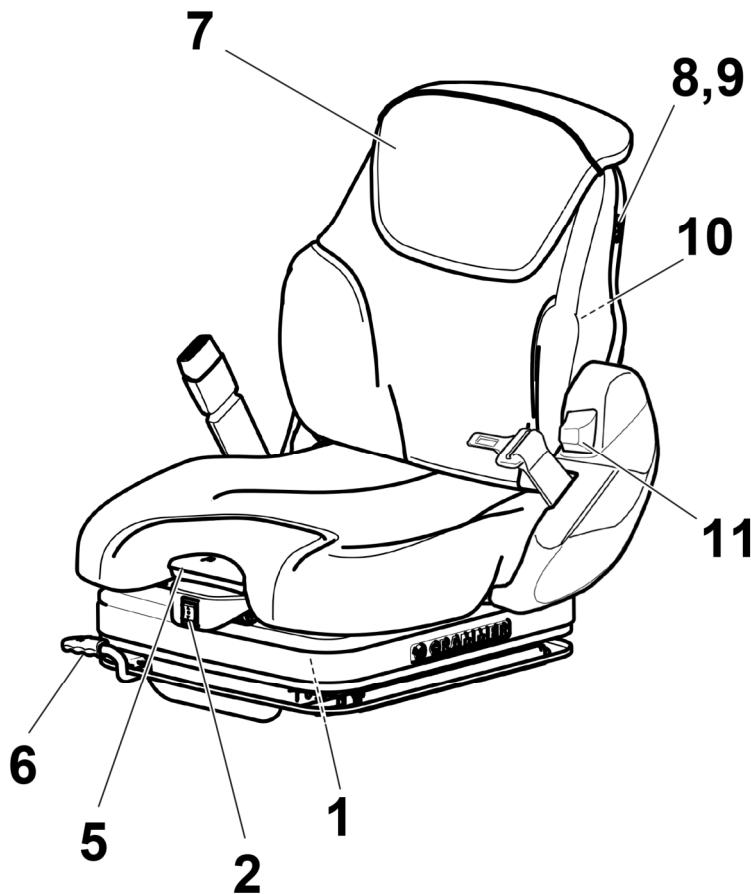
GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Nachdruck, Vervielfältigung oder Übersetzung,
auch auszugsweise, ist ohne schriftliche
Genehmigung durch die **GRAMMER** AG nicht erlaubt.

Amberg, 11/2019







Bedienungsanleitung

Inhaltsverzeichnis

Hinweise	7
Sicherheitshinweise	7
Anschlussdaten	9
Gewährleistung und Haftung	10
Sitzfunktionen und Bedienung	11
1 Gewichtseinstellung	11
2 Sitzhöheneinstellung *	11
3 Sitzneigungseinstellung	11
4 Sitztiefeneinstellung	12
5 Sitztiefeneinstellung * **	12
6 Längseinstellung	13
7 Rückenverlängerung	13
8 Sitzheizung * **	13
9 Sitzheizung und -klimatisierung * **	14
10 Lendenwirbelstütze	14
11 Rückenlehneneneinstellung	14
Pflege	15

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

- Die Bedienungsanleitung muss vor Inbetriebnahme vollständig gelesen werden.
- Die Bedienungsanleitung muss im Fahrzeug mitgeführt werden und dem Fahrzeugführer jederzeit zugänglich sein.
- Der Fahrersitz darf nur von Fachpersonal montiert, gewartet und repariert werden. Jeweilige länderspezifische Vorschriften und Einbauvorschriften des Fahrzeugherstellers sind dabei zu berücksichtigen.
Die jeweiligen länderspezifischen Einbauvorschriften sind bei der **GRAMMER AG** und deren Vertretungen oder beim Fahrzeughsteller zu erhalten.
- Verschleißteile wie Rollen, Stoßdämpfer und die Befestigung sind von Zeit zu Zeit zu prüfen.
- Für den Erhalt Ihrer Gesundheit ist ein stets funktionierender und individuell eingestellter Fahrersitz Voraussetzung. Erhalten Sie die Funktionsfähigkeit Ihres Fahrersitzes durch Pflege und regelmäßige Funktionsüberprüfungen.

 Die Funktionsprüfungen sind mindestens den Wartungsintervallen des Fahrzeuges anzupassen (siehe Wartungsplan des Fahrzeugs).

- Die Bedienungsanleitung ist zusammen mit dem Fahrersitz aufzuheben. Falls der Fahrersitz an Dritte weitergegeben wird, ist auch die Bedienungsanleitung weiterzugeben.
- Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen und daraus resultierende Abweichungen zum Seriensitz vorbehalten.



Sicherheitshinweise

- Falsch eingestellte Fahrersitze haben einen geringeren Schwingbereich. Zur Vermeidung von Personenschäden muss **vor jeder Inbetriebnahme** des Fahrzeuges und **bei jedem Fahrerwechsel** die Gewichtseinstellung auf das individuelle Gewicht des Fahrers erfolgt sein.
- Um Verletzungen zu vermeiden, dürfen **keine Gegenstände im Schwingbereich** des Fahrersitzes gelagert werden.
- **Vor Inbetriebnahme** des Fahrersitzes müssen eventuell vorhandene **Verpackungsmaterialien** von den Sitz- und Rückenpolstern entfernt werden.
- Um Unfallgefahren zu vermeiden, muss **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges geprüft werden, ob alle Einstellvorrichtungen richtig eingerastet sind.
- Die Einstellvorrichtungen des Fahrersitzes dürfen **während des Betriebes** nicht betätigt werden.
- Hebel der Einstellvorrichtung für die Längseinstellung bei Betätigung nur vorn an der dafür vorgesehenen Stelle fassen.
– QUETSCHGEFAHR –
- Bei **entferntem Rückenpolster** darf die Rückenlehneinstellung nur betätigt werden, wenn die Rückenplatte z.B. mit der Hand abgestützt wird. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Verletzungsgefahr** durch Vorschnellen der Rückenplatte.

Sicherheitshinweise

- **Jede Veränderung des Serienzustandes** des Fahrersitzes (z.B. durch Nachrüsten von nicht original Nachrüst- und Ersatzteilen der **GRAMMER AG**) kann den geprüften Zustand des Fahrersitzes aufheben. Es können **Funktionen des Fahrersitzes beeinträchtigt werden**, die Ihre **Sicherheit** gefährden. Aus diesem Grund muss **jede bauliche Veränderung** des Fahrersitzes durch die **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Beim Aus- und Einbau des Fahrersitzes sind unbedingt die Angaben des Fahrzeugherstellers zu beachten.
- Fahrersitz nicht an den Abdeckungen anheben. Bei Nichtbeachtung besteht **erhöhte Unfallgefahr durch Lösen oder Brechen** der Abdeckungen.
- Vor dem Ausbau des Fahrersitzes sind sämtliche Steckverbindungen zwischen Fahrersitz und Bordnetz zu trennen. Bei Wiederherstellen der Steckverbindungen muss auf Dichtigkeit (Staub, Wasser) geachtet werden.
- Rückhaltegurte sind am Fahrersitz vorhanden oder nachrüstbar. Das **Nachrüsten** mit Rückhaltegurten ist wegen erhöhter Belastung der Fahrersitzbefestigung **nur nach Genehmigung des Fahrzeugherstellers zulässig**.
Die Nachrüstung muss unter Beachtung der jeweiligen länderspezifischen Vorschriften und Richtlinien erfolgen und muss von der **GRAMMER AG** freigegeben werden.
- Rückhaltegurte müssen **vor Inbetriebnahme** des Fahrzeuges angelegt werden.
Nach einem Unfall **müssen die Rückhaltegurte ausgewechselt werden**.
Bei am Fahrersitz montierten Rückhaltegurten müssen nach einem Unfall **zusätzlich** der **Fahrersitz** und die **Fahrersitzbefestigung** durch Fachpersonal überprüft werden.
- Schraubverbindungen müssen regelmäßig auf **festen Sitz geprüft** werden. Ein Wackeln des Fahrersitzes kann auf lose Schraubverbindungen oder sonstige Defekte hinweisen.
- Bei Feststellung von Unregelmäßigkeiten in den Funktionen (z.B. defekte Federung des Fahrersitzes, unsachgemäße Vorwölbung der Lendenwirbelstütze usw.) und bei Beschädigungen (z.B. beschädigter Faltenbalg usw.) des Fahrersitzes **umgehend eine Fachwerkstatt** zur Behebung der Ursache aufsuchen.
Bei Nichtbeachtung besteht Gefahr für Ihre Gesundheit und **erhöhte Unfallgefahr**.
- Vor Inbetriebnahme des Fahrzeuges sind eventuell im Fahrersitz vorhandene Schalter in der Sitzfläche (zur Stilllegung von Aggregaten beim Verlassen des Fahrersitzes oder Fahrzeugs) auf ihre **Funktionsfähigkeit** zu prüfen.
Bei Funktionsstörungen darf das Fahrzeug nicht in Betrieb genommen werden.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
- Fahrersitze mit eingebautem Schalter dürfen außer normaler Benutzung **nicht mit Gegenständen auf der Sitzfläche** belastet werden, da sich das Fahrzeug sonst führerlos in Bewegung setzen kann.
– **ERHÖHTE UNFALLGEFAHR** –
Das Entlasten der Sitzfläche während der Fahrt führt zum Fahrzeugstillstand.
- Während des Betriebs – bei belastetem Fahrersitz – Faltenbalg nicht nach innen drücken. – **QUETSCHGEFAHR** –
- Es ist darauf zu achten, dass **keine Gegenstände oder Flüssigkeiten** in das **Innere des Fahrersitzes** gelangen.

Sicherheitshinweise

- Der Fahrersitz ist **nicht wasserdicht** und ist vor Spritzwasser zu schützen!
- Umbau oder Nachrüstarbeiten an Fahrersitzen der **GRAMMER AG** dürfen nur von **autorisierten Fachwerkstätten, geschultem Personal** beziehungsweise entsprechend **ausgebildeten Personen** unter Berücksichtigung der anwendbaren Bedienungs-, Wartungs- und Einbauvorschriften sowie der länderspezifischen Vorschriften durchgeführt werden.
- Bei **unsachgemäßer Montage** besteht die Gefahr von **Verletzungen** sowie **Sachbeschädigungen** und die Funktion des Fahrersitzes oder der angebauten Teile kann nicht garantiert werden.
- Vor Fahrtbeginn** muss geprüft werden, ob mit allen gewählten Sitzeinstellungen eine **sichere Bedienung** des Fahrzeuges gewährleistet ist.
- Sitz getestet und freigegeben nach **GRAMMER Norm** (GN 009, GN 010, GN 011, abhängig vom Entwicklungsdatum) von **50kg** bis **130kg**

Anschlussdaten

- Bei notwendigen elektrischen Anschlüssen an das Bordnetz ist folgendes unbedingt zu beachten:

Vor Anschluss eines im Fahrersitz vorhandenen **elektrischen Verbrauchers** (z.B. Sitzheizung oder Klimatisierung) müssen entsprechende auf das Fahrzeug bezogene elektrische Daten bezüglich Spannung, Absicherung und Art der Anschlussverbindung beim Fahrzeughersteller, bei der **GRAMMER AG** oder deren Vertretungen erfragt werden.

Aus Sicherheitsgründen muss der Einbau und Anschluss an das Bordnetz von autorisiertem Fachpersonal durchgeführt werden.

Die Sitzanschlüsse sind unabhängig von anderen Fahrzeugbauteilen separat abzusichern.

<u>Sitzheizung / Klimatisierung / Lordosenstütze / Kompressor</u>		<u>Sitzschalter - Strombelastbarkeit</u>	
12V DC	Standardsitz: 20A Linde-Sitz: 15A	Schalterausführung:	Wechsler
		Schaltleistung:	5W
		Schaltstrom max.:	0,5A
Keiner dieser Parameter darf auch nur kurzfristig überschritten werden!			
Keine induktive Belastung zulässig!			

Die Ausgangssignale des Sitzes sind zur Nutzung mit Steuergeräten ausgelegt (Eingangssignal Elektronik).

DC	Sitzschalter ^{a)}	Gurtschlossschalter ^{a)}
maximal zulässig @12V	3A	2A
minimal zulässig	1mA	1mA

a) Fallweise Standard-Ausstattung oder optionale, nachrüstbare Ausstattung!

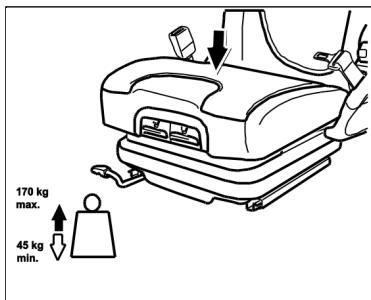
Sicherheitshinweise

Bei Herstellung des elektrischen Anschlusses ist ein Stromkreis zu wählen, mit dem **durch Abschalten der Zündung** die elektrischen Verbraucher des Fahrersitzes vom stromführenden Netz getrennt werden.

Gewährleistung und Haftung

- Die **GRAMMER AG** übernimmt bei unsachgemäßer Montage, Verwendung, Benutzung und Reparatur keine Gewährleistung oder Haftung für daraus folgende Schäden.
- Einzelheiten über die von der **GRAMMER AG** gewährten Ansprüche finden sich in Ihren vertraglichen Unterlagen (siehe Rechnung oder Lieferschein). Andere als dort beschriebene Ansprüche können gegenüber der **GRAMMER AG** nicht geltend gemacht werden.

Sitzfunktionen und Bedienung



Gewichtseinstellung

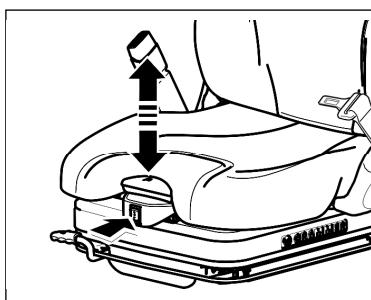
Die Gewichtseinstellung erfolgt automatisch bei Beladen des Sitzes durch den Fahrer. Ein zusätzliches Betätigen eines Griffes ist daher nicht erforderlich.

Bei einem Fahrerwechsel erfolgt die Nachregelung der Gewichtseinstellung dynamisch im Fahrbetrieb.

Gewichtseinstellung von 45kg bis 170kg möglich. Maßgebend ist die technische Spezifikation auf der Angebotszeichnung.

Hinweis:

Ein Absenken des **unbelasteten** Sitzes stellt keinen Fehler dar.



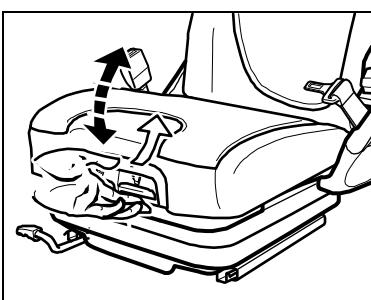
Sitzhöheneinstellung *

Die Sitzhöhe kann individuell angepasst werden.

Zum Einstellen der Sitzhöhe den Schalter oben (Anheben) oder unten (Absenken) drücken. Dabei muss die Sitzbelegungserkennung durch Beladen des Sitzes aktiviert sein.

Hinweis:

Ein Absenken des **unbelasteten** Sitzes stellt keinen Fehler dar.



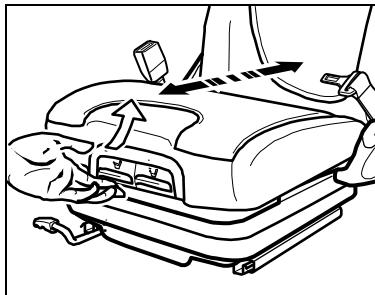
Sitzneigungseinstellung

Die Längsneigung der Sitzfläche kann individuell angepasst werden.

Zum Einstellen der Sitzneigung den linken Griff nach oben ziehen. Durch gleichzeitiges Be- oder Entlasten der vorderen oder hinteren Sitzfläche neigt sich diese in die gewünschte Lage.

* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

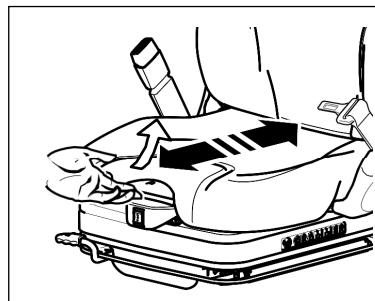
Sitzfunktionen und Bedienung



Sitztiefeneinstellung

Die Sitztiefe kann individuell angepasst werden.

Zum Einstellen der Sitztiefe den rechten Griff nach oben ziehen. Durch gleichzeitiges nach vorn oder hinten Schieben der Sitzfläche wird die gewünschte Position erreicht.



Sitztiefeneinstellung * **

Die Sitztiefe kann individuell angepasst werden.

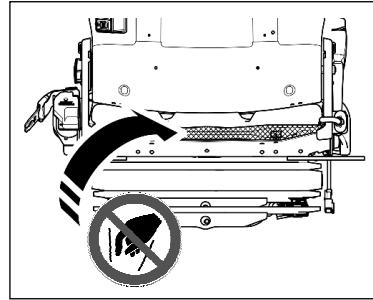
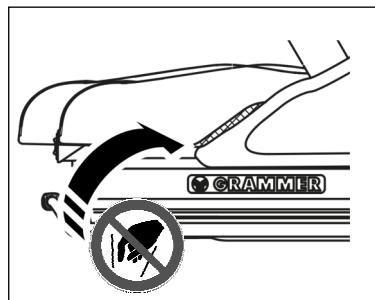
Zum Einstellen der Sitztiefe den Griff nach oben ziehen. Durch gleichzeitiges nach vorn oder hinten Schieben der Sitzfläche wird die gewünschte Position erreicht.



Vorsicht Unfallgefahr!

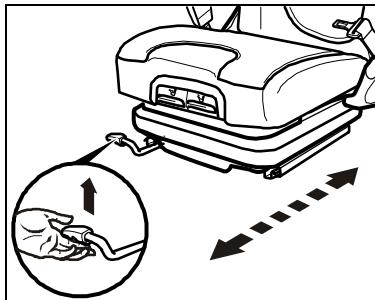
Bei Betätigung der Sitztiefenverstellung darf zwischen Sitzpolster und Abdeckungen/Metallstruktur umlaufend nicht eingegriffen/dazwischen gegriffen werden

Beim Einstellen der Sitztiefe wird die Sitzneigung automatisch zwischen 6° in der hintersten Position und 12° in der vordersten Position eingestellt.



* falls vorhanden ** je nach Ausführung *** nachrüstbar

Sitzfunktionen und Bedienung



Längseinstellung

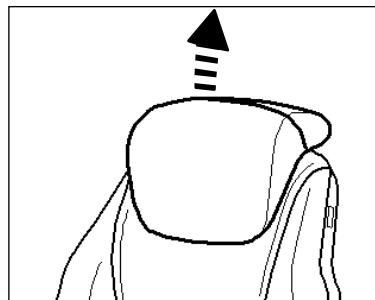
Durch Betätigen des Verriegelungshebels nach oben wird die Längseinstellung freigegeben.



**Vorsicht Unfallgefahr!
Verriegelungshebel nicht während der Fahrt betätigen.**

☞ Nach der Einstellung muss der Verriegelungshebel in der gewünschten Position hörbar einrasten. Nach dem Verriegeln darf sich der Fahrersitz nicht mehr in eine andere Position verschieben lassen.

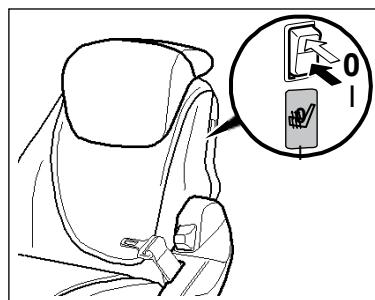
☞ Verriegelungshebel nicht mit Bein oder Wade anheben.



Rückenverlängerung

Die Rückenverlängerung kann in der Höhe durch Herausziehen oder Hineinschieben über spürbare Rasterungen bis zu einem Endanschlag individuell angepasst werden.

Zum Entfernen der Rückenverlängerung wird der Endanschlag nach oben mit einem Ruck überwunden.



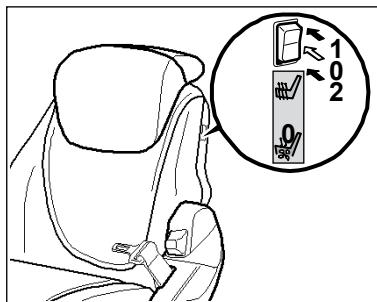
Sitzheizung * **

Die Sitzheizung wird durch Betätigung des Schalters ein- bzw. ausgeschaltet.

0 = Sitzheizung AUS
1 = Sitzheizung EIN

* falls vorhanden ** je nach Ausführung

Sitzfunktionen und Bedienung

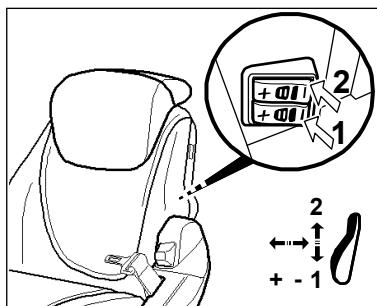


Sitzheizung und -klimatisierung * **

Die aktive Sitzklimatisierung sorgt immer für eine trockene Sitzoberfläche. Körperfeuchtigkeit wird im Kontaktbereich mit dem Sitz abtransportiert. Dadurch wird ein angenehm kühles und trockenes Sitzen ermöglicht.

Die Sitzheizung und die -klimatisierung werden durch Betätigung des Schalters ein- bzw. ausgeschaltet.

- 0 Sitzheizung und -klimatisierung AUS
- 1 Sitzheizung EIN (Sitzklimatisierung AUS)
- 2 Sitzklimatisierung EIN (Sitzheizung AUS)



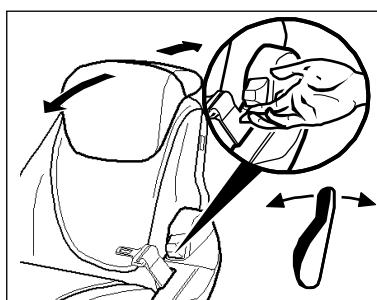
Lendenwirbelstütze

Durch Betätigung des oberen und unteren Schalters kann die Stärke der Vorwölbung im oberen und unteren Bereich des Rückenpolsters individuell angepasst werden.

Dadurch kann sowohl der Sitzkomfort erhöht als auch die Leistungsfähigkeit des Fahrers erhalten werden.

Die Vorwölbung der Lendenwirbelstütze wird durch Drücken des jeweiligen Schalters auf "+" vergrößert und auf "-" verkleinert.

Ändert sich die Wölbung des Rückenpolsters bei Betätigen des Schalters auf "+" nicht mehr, so ist die max. Vorwölbung des Rückenpolsters erreicht und der Schalter ist wieder loszulassen.



Rückenlehneinstellung

Zum Entrasten der Rückenlehne den Verriegelungshebel nach oben ziehen. Die Rückenlehne beim Entrasten nicht durch dagegen Drücken belasten.

Durch gleichzeitiges Be- und Entlasten der Rückenlehne wird die gewünschte Position erreicht. Zum Verriegeln Hebel wieder loslassen.

☞ Nach dem Verriegeln darf sich die Rückenlehne in keine andere Position bewegen lassen.

* falls vorhanden

** je nach Ausführung

*** nachrüstbar

Pflege



Schmutz kann die Funktion des Fahrersitzes beeinträchtigen.

Halten Sie deshalb Ihren Fahrersitz sauber!

Polster müssen zur Pflege nicht vom Sitzgestell gelöst und abgenommen werden.



**Vorsicht Verletzungsgefahr durch
Vorschnellen der Rückenlehne!
Beim Reinigen des Rücken-
lehnenpolsters muss bei Betätigung
der Rückenlehneneneinstellung die
Rückenlehne mit der Hand abge-
stützt werden.**

ACHTUNG: Fahrersitz nicht mit Hochdruck-
reiniger reinigen!

Bei der Reinigung der Polsterflächen muss ein
Durchfeuchten der Polster vermieden werden.

Handelsübliche **Polster-** oder **Kunststoffreiniger**
erst an verdeckter, kleinerer Fläche auf **Verträg-
lichkeit prüfen.**

GRAMMER AG: Seating comfort for high demands!

*You have acquired a **GRAMMER** seat. Congratulations!*

*Take your seat please, and enjoy the ultimate in seating comfort and safety.
You will be enjoying a driver's seat characterized by user-friendliness and a
high degree of adaptability.*

*With your new seat you are not only preserving your health; you are improv-
ing your performance and efficiency as well.*

Have a good trip, with best wishes from

*your **GRAMMER** Team*

Imprint

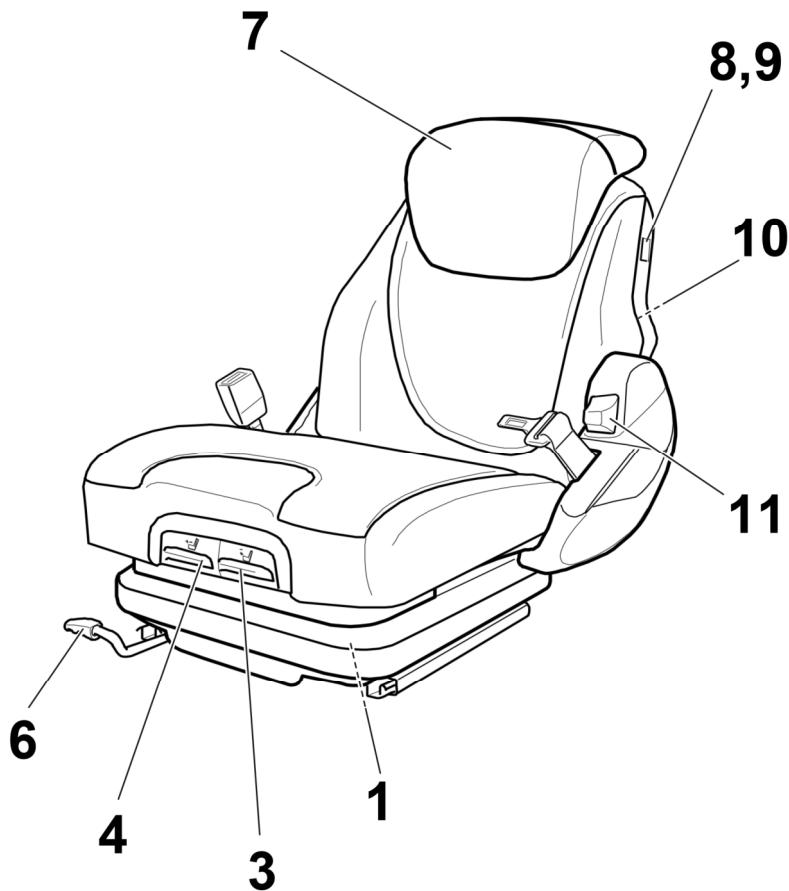
Copyright © **GRAMMER** AG

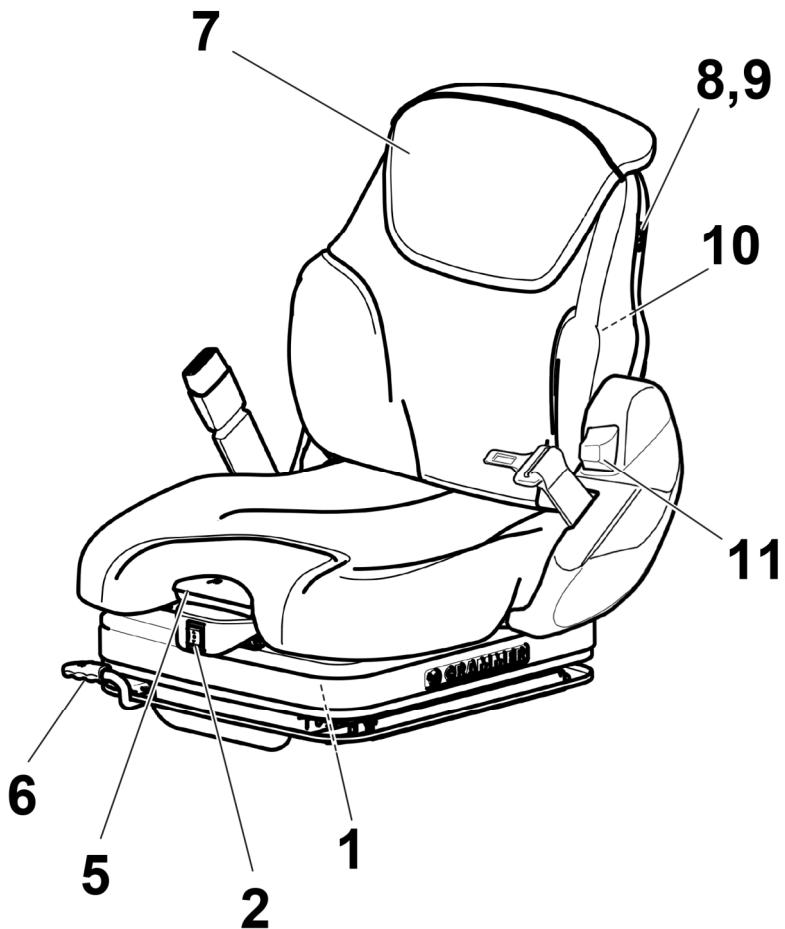
GRAMMER AG
Postfach 1454
D-92204 Amberg

Reprinting, reproduction or translation,
in whole or in part, requires the written
permission of the **GRAMMER** AG

Amberg, 11/2019







Operating Instructions

Contents

General instructions	21
Safety instructions	21
Connecting data	23
Guarantee and liability.....	24
Seat functions and operation	25
1 Weight adjustment	25
2 Seat height adjustment *	25
3 Seat pan angle adjustment.....	25
4 Seat depth adjustment	26
5 Seat depth adjustment * **	26
6 Fore/aft adjustment	27
7 Backrest extension.....	27
8 Seat heater * **.....	27
9 Seat heater and seat ventilation * **	28
10 Lumbar support.....	28
11 Backrest adjustment.....	28
Maintenance.....	29

* if fitted ** depending on model *** optional extra

General instructions

- The operating instructions must be read in full before use.
 - The operating instructions must be kept in the vehicle and always be at hand.
 - The driver's seat may only be fitted, serviced and repaired by specialist personnel. The respective national regulations and the vehicle manufacturer's fitting instructions must be observed.
The national fitting regulations can be obtained from **GRAMMER AG** or from agencies of the company, or from the vehicle manufacturer.
 - Worn parts such as rollers, shock absorbers and the fixation must be checked from time to time.
 - A correctly functioning and individually adjusted driver's seat is essential to your health. Take adequate care of your seat and have it serviced regularly to ensure that it functions correctly.
-  The functional checks are to be carried out at least as regularly as vehicle services (see maintenance plan for vehicle).
- These operating instructions should always be kept with the driver's seat. If the seat is passed on to a third party, it must be accompanied by the relevant operating instructions.
 - Subject to modifications serving engineering progress and deviations compared to the standard type seat arising therefrom.



Safety instructions

- Driver's seats that have been adjusted incorrectly have a smaller moving area. In order to prevent any personal injury, the seat must be adjusted for the driver's weight **before use** and **before every change of driver**.
- To prevent injury, **no objects should be placed within the moving area** of the driver's seat.
- **Before commissioning** of the driver's seat, possible **packaging material** has to be removed from the seat cushion and the backrest upholstery.
- To eliminate any risk of accident, the settings must be checked to ensure they are correctly engaged **before the vehicle is driven**.
- Adjustments must **not** be made **while driving**.
- Only touch the handle for setting the fore/aft adjustment at the indented grip provided for that purpose.
– RISK OF CRUSHING –
- **After removal of the backrest upholstery**, the backrest frame must be supported, for example held in place, before the backrest adjuster is operated. If you fail to do so, there is a danger that the backrest frame may jerk forward and **cause injury**.

Safety instructions

- Any changes to the series standard of the seat (for example fitting parts which are not original **GRAMMER** AG parts) may impair the safety standard to which it has been tested. Functions may be impaired, threatening your safety. For this reason, any change in design of the seat must be approved by **GRAMMER** AG.
- During the removal and installation of the driver's seat, the corresponding instructions by the specific vehicle manufacturer must be strictly observed!
- Do not hold onto the covers for lifting the driver's seats. If you do so anyway, there is an increased risk of injury due to loosening or breaking covers.
- Before you remove the driver's seat, disconnect all plug-in connections between the seat and the vehicle supply network. When you replace the plug-in connectors, make sure they are tight (dust, water).
- Seatbelts are fitted or can be retrofitted to the driver's seat. Seatbelts may only be fitted on the approval of the vehicle manufacturer, as they increase the load in the seat mounting area.
Seatbelts must be fitted in accordance with specific national regulations and guidelines, and must be approved by **GRAMMER** AG.
- Seatbelts must be fastened before driving.
The seatbelts must be replaced after an accident.
Where seatbelts are fitted to the driver's seat, the seat and seat mounting must be checked additionally by specialist personnel after an accident has occurred.
- Fasteners must be checked regularly for tight seat. If the seat wobbles, there may be loose bolts or other faults.
- If you find that the seat does not function correctly (for example a defective suspension of the driver's seat; improper curvature of the lumbar support, etc.) or is damaged (e.g. damaged bellows etc.) contact a specialist workshop immediately to arrange for repairs to be carried out.
If you fail to do so, your health may be affected and the risk of accident increased.
- Before the vehicle is used, switches that might be in the seat (for shutting down mechanical equipment when the driver leaves his/her seat) must be checked for proper function.
If malfunctions are detected, the vehicle must not be driven.
– INCREASED RISK OF ACCIDENT –
- Loads must not be placed on seats (e.g. with a built-in switch) except for the driver's weight during normal use, as the vehicle may otherwise start to move by itself.
– INCREASED RISK OF ACCIDENT –
If you take off the weight from the seat while driving, this will cause the vehicle to stop.
- Do not indent the bellows while there is load on the driver's seat.
– RISK OF CRUSHING –
- Make sure that the interior of the driver's seat remains free of foreign particles or liquids.

Safety instructions

- The driver's seat is **not watertight** and must be protected against splashes of water!
- Any conversion or refitting work on a **GRAMMER** AG driver's seat must be performed exclusively in **authorized workshops** by **trained or suitably qualified personnel** and in adherence with the applicable operating, maintenance and installation instructions and in compliance with all relevant national regulations.
- Improper installation and assembly** bear the risk of **bodily injury or property damage** and the proper function of the driver's seat or mounted parts can no longer be guaranteed.
- Before driving**, you must check if all seat settings selected guarantee a **safe operation** of the vehicle.
- Seat tested and approved in accordance with **GRAMMER** standard (GN 009, GN 010, GN 011, depending on development date) from **50 kg** to **130 kg**.

Connecting data

- If you need to connect cables to the vehicle supply network, strictly observe the following instructions:

Before you connect an electrical consumer fitted in the driver's seat (e. g. the seat heater or the seat ventilation), you must obtain the relevant electrical data for the respective vehicle with reference to voltage, protection and the kind of connections from the manufacturer, from **GRAMMER** AG or the company's agencies.

For safety reasons, the installation and connection to the vehicle supply network must be carried out by authorized specialist personnel only.

The seat connections must be protected independently of other vehicle components.

Seat heating / air conditioning / lumbar support / compressor		Seat switch – Current carrying capacity	
12V DC	Standard seat: 20A Linde seat: 15A	Switch model:	change-over contact
		Switching power:	5W
		Max. switching current:	0,5A
None of these parameters must be exceeded, not even for a short term.			No inductive load admissible!

The output signals of the seat are geared to be used with the control units (input signal electronics).

DC	Seat switch ^{a)}	Seat belt buckle switch ^{a)}
Maximally permissible @12V	3A	2A
Minimally permissible	1mA	1mA

a) Case by case, standard fittings or optionally retrofitted trim!

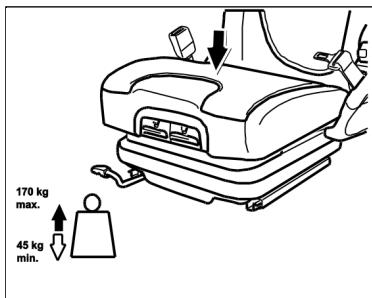
Safety instructions

For building an electric connection, select an electric circuit by means of which the electric consumers of the driver's seat are separated from the live network when **the ignition is switched off**.

Guarantee and liability

- GRAMMER AG does not disclaim any guarantee or liability for damage resulting from incorrect assembly, use or repair of the seats.
- Further details on the guarantee granted by GRAMMER AG are stated in your contractual documents (see invoice or delivery note). Guarantee claims against GRAMMER AG beyond the guarantee obligations described there are excluded.

Seat functions and operation



Weight adjustment

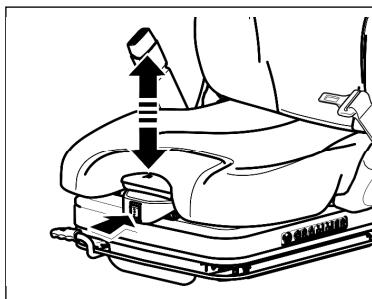
The seat is adjusted for the driver's weight automatically when the driver takes place on the seat. For this reason no additional handling is required.

In the event of a driver change, the weight is re-adjusted dynamically during travel.

☞ Weight adjustment from 45 kg to 170 kg possible. The technical specifications on the offer drawing are decisive.

Note:

Lowering of the **empty** seat is not a fault..



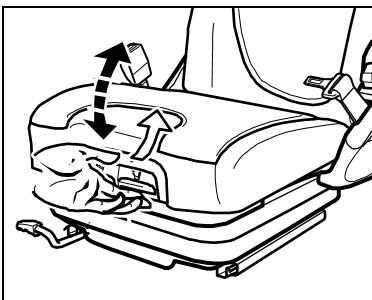
Seat height adjustment *

The height of the seat can be individually adjusted.

Press the switch at the top (to lift) or at the bottom (to lower) to adjust the height of the seat. In the process, the seat occupation recognition has to be activated by placing pressure on the seat.

Note:

Lowering the **vacant** seat does not represent an error.



Seat pan angle adjustment

The angle of the seat pan can be individually adjusted.

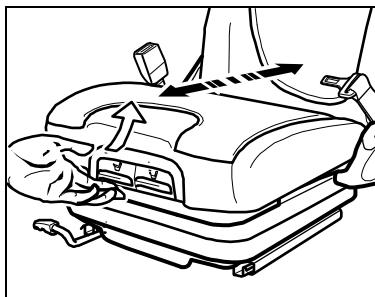
To adjust the angle of the seat pan, pull the left handle upwards. By exerting pressure on or off the front or rear part of the seat pan it can be moved to the desired position.

* if fitted

** depending on model

*** optional extra

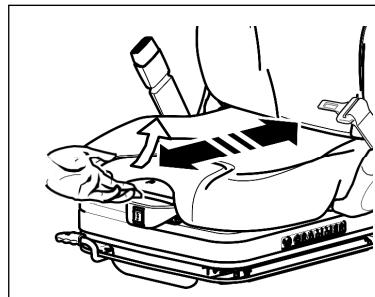
Seat functions and operation



Seat depth adjustment

The depth of the seat pan can be individually adjusted.

To adjust the depth of the seat cushion, pull the right handle upwards. By moving the seat cushion backwards or forwards the desired seating position can be reached.



Seat depth adjustment * **

The depth of the seat can be individually adjusted.

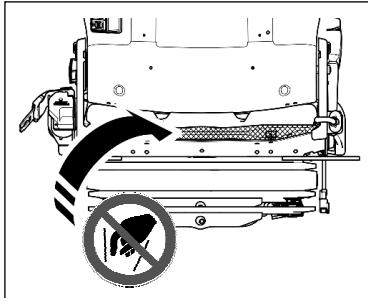
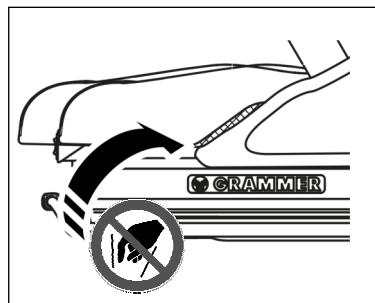
Pull the handle up to adjust the depth of the seat. The desired position is achieved by simultaneously pushing the seat back and forth!



Caution Risk of accident!

When activating the depth adjustment of the seat, there can be no interference with / reaching into the surrounding upholstery and covers / metal structure.

When the depth of the seat is adjusted, the inclination is automatically set to 6° in the rearmost position and 12° in the foremost position.

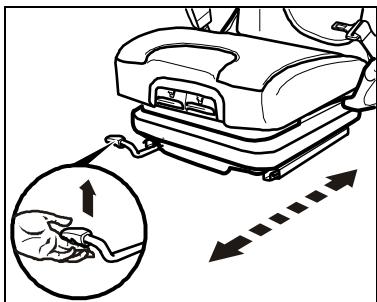


* if fitted

** depending on model

*** optional extra

Seat functions and operation



Fore/aft adjustment

The fore/aft adjustment is released by lifting the locking lever.

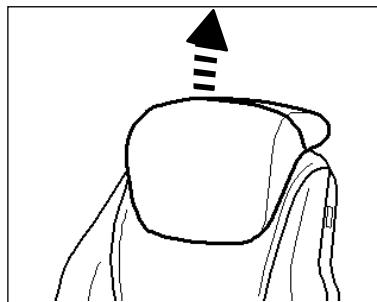


WARNING. Risk of accident!

Do not operate the locking lever while driving.

☞ After the adjustment, the locking lever must latch into the desired position with an audible click. It should not be possible to move the driver's seat into another position when it is locked.

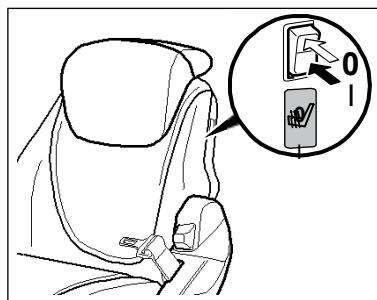
☞ Do not lift the locking lever with your leg or calf.



Backrest extension

The backrest extension can be individually adjusted for height by pulling it upwards over the various increments up the end stop.

To remove the backrest extension, pull it upwards over the end stop.



Seat heater * **

The seat heater can be turned on/off by pressing the switch.

0 = seat heater OFF

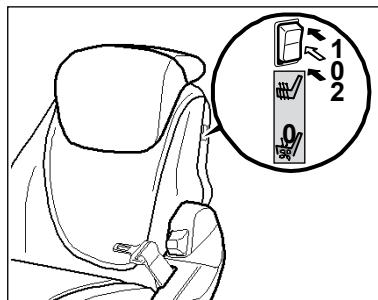
1 = seat heater ON

* if fitted

** depending on model

*** optional extra

Seat functions and operation

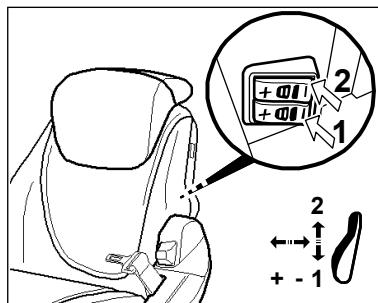


Seat heater and seat ventilation * **

The seat ventilation system makes sure that the seat surface remains dry. Humidity in the contact area of the seat will be taken away. This ensures a comfortable, cool and clean seat feeling.

Operate this switch to activate or deactivate the seat heater and the seat ventilation.

- 0 Seat heater and seat ventilation OFF
- 1 Seat heater ON (seat ventilation OFF)
- 2 Seat ventilation ON (seat heater OFF)



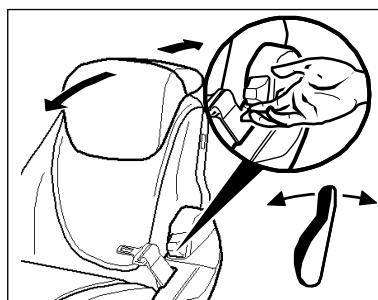
Lumbar support

With the upper and lower switch the curvature in the upper and lower area of the backrest upholstery can be individually adjusted.

This increases both the seating comfort and the performance of the driver.

The lumbar support curvature can be increased pressing "+" or reduced by pressing "-" on the relevant switch.

When the backrest upholstery does no longer react to pressing "+", the maximum curvature has been reached and the switch should be released.



Backrest adjustment

Pull up the locking lever to release the backrest catch. When releasing the backrest catch, do not apply load to the backrest by pressing against it.

By exerting pressure on or off the front or rear part of the seat pan it can be moved to the desired position. Release the locking lever to lock the backrest.

☞ It should not be possible to move the backrest into another position after it has been locked.

* if fitted

** depending on model

*** optional extra

Maintenance



Dirt can impair the function of the seat,
So make sure you keep your seat clean.

Upholstery does not need to be removed from the
seat frame for cleaning.



**Caution: take care with the
backrest - it may jerk forward and
cause injury!**

**When cleaning the backrest cushion,
the backrest must be held in
place when operating the backrest
lever.**

ATTENTION: Do not clean the seat with a pres-
sure washer!

When cleaning the upholstery, make sure the
upholstery is not soaked.

Use standard commercially available **upholstery
or plastics cleaning agent**. Test first for com-
patibility on a small, concealed area.

GRAMMER AG : Siège confort répondant aux exigences les plus élevées !

Vous avez acheté un siège **GRAMMER**. Félicitations !

Veuillez prendre place et profiter ainsi du confort de l'assise et de la sécurité.

Sachez apprécier ce siège de conducteur qui se distingue par sa facilité d'utilisation et sa grande souplesse.

A l'aide de ce nouveau siège de conducteur, non seulement vous préservez votre santé, mais vous augmentez aussi vos capacités physiques.

Votre équipe **GRAMMER**

vous souhaite bonne route !

Impression

Copyright © **GRAMMER AG**

GRAMMER AG

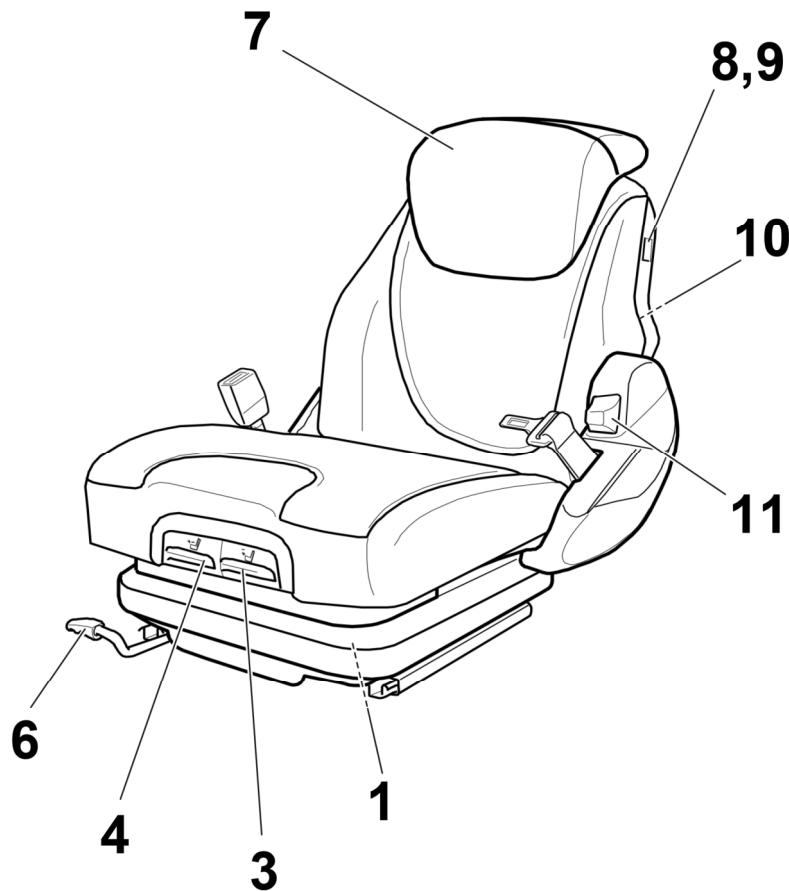
Postfach 1454

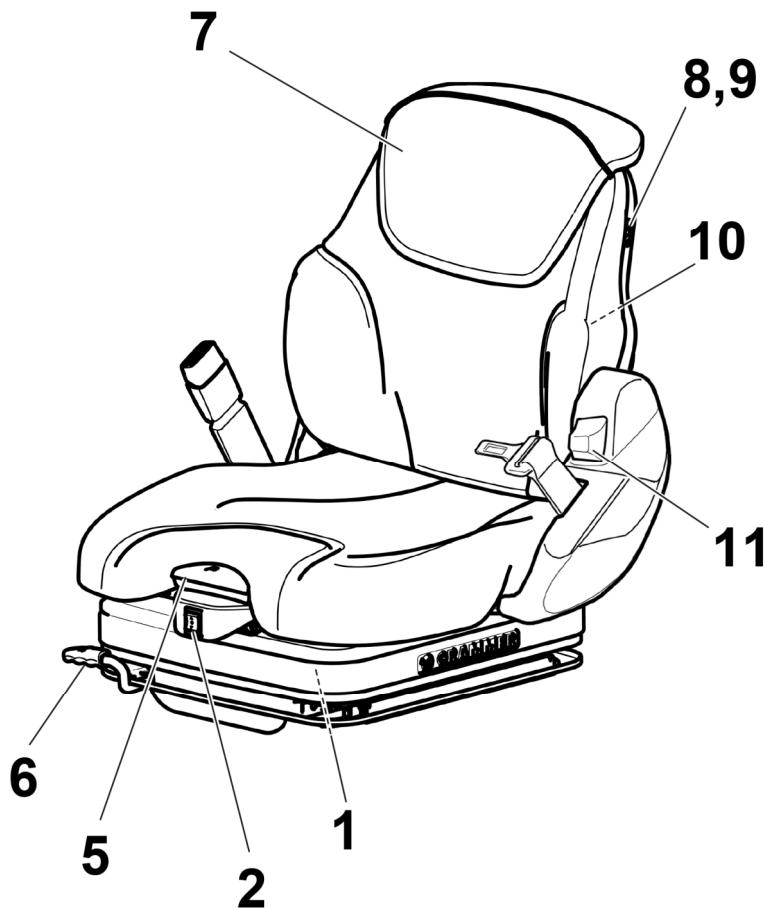
D-92204 Amberg

Tous droits de reproduction, de traduction,
même partielle, exclus sans l'accord écrit préalable
de **GRAMMER AG**.

Amberg, 11/2019







Mode d'emploi

Sommaire

Instructions	35
Instructions de sécurité	35
Données de raccordement.....	37
Garantie et responsabilité	38
Fonctions et utilisation du siège	39
1 Réglage du poids et de la hauteur.....	39
2 Réglage en hauteur de l'assise *	39
3 Réglage en inclinaison de l'assise.....	39
4 Réglage en profondeur de l'assise.....	40
5 Réglage de la profondeur de l'assise * **	40
6 Réglage longitudinal	41
7 Rallonge de dossier.....	41
8 Chauffage du siège * **	41
9 Chauffage et climatisation du siège * **	42
10 Réglage lombaire	42
11 Réglage de l'inclinaison du dossier	42
Entretien	43

* si disponible ** selon le modèle *** en option

- Lisez complètement le mode d'emploi avant la mise en service du produit.
- Conservez le mode d'emploi dans le véhicule pour qu'il soit à tout moment à portée de main du conducteur.
- Seul un personnel qualifié est autorisé à monter, à vérifier et à réparer le siège de conducteur.
Les dispositions légales en vigueur dans le pays d'utilisation et les instructions de montage du constructeur automobile doivent être respectées.
Les instructions de montage du pays d'utilisation peuvent être fournies sur demande par **GRAMMER AG**, ses concessionnaires ou par le constructeur automobile.
- Les pièces d'usure, comme par ex. les rouleaux, les amortisseurs de chocs et les pièces de fixation, doivent être contrôlées de temps en temps.
- Un siège fonctionnant correctement et adapté à la stature du conducteur est une condition préalable pour préserver votre santé. Gardez votre siège de conducteur en bon état de fonctionnement en effectuant des entretiens et des contrôles réguliers.



Les contrôles de fonctionnement doivent être effectués en même temps que les travaux d'entretien du véhicule (voir aussi le plan d'entretien du véhicule).

- Conservez le mode d'emploi à proximité du siège de conducteur. Au cas où le siège serait remis à une tierce personne, le mode d'emploi doit être joint à celui-ci.
- Modifications du siège série servant au progrès technique réservées ainsi que les divergences qui en résultent.



Instructions de sécurité

- Un siège de conducteur mal ajusté ne dispose que d'une zone oscillation réduite.
Afin de prévenir tout dommage corporel, il faut, **avant chaque utilisation** du véhicule et à **chaque changement de conducteur**, effectuer un nouveau réglage du poids en fonction du poids du conducteur.
- Afin d'éviter les blessures, il est interdit de déposer **des objets dans la zone d'oscillation** du siège de conducteur.
- **Avant la mise en service** du siège de conducteur, il faut enlever **les emballages** des rembourrages du siège et du dossier.
- Afin d'éviter tout risque d'accident, il faut vérifier **avant la mise en marche du véhicule** que tous les dispositifs de réglage sont bien enclenchés.
- Il est interdit d'activer les dispositifs de réglage du siège **pendant que le véhicule roule**.
- Pour effectuer le réglage longitudinal, ne saisissez la manette du dispositif de réglage que par le creux à l'avant de celle-ci.
– **RISQUE D'ECRASEMENT** –
- **Si le dossier rembourré a été enlevé**, le réglage du dossier de siège ne doit être actionné que si la plaque dorsale est retenue, par ex. avec la main. Sinon, **vous risquez de vous blesser** car la plaque dorsale pourrait jaillir vers l'avant.

Instructions de sécurité

- **Toute transformation apportée au modèle de série** (p. ex. pièces de rééquipement ou de recharge non originales au lieu de pièces d'origine de **GRAMMER AG**) peut causer l'annulation de l'état de conformité certifié du siège de conducteur. Ceci pourrait avoir pour conséquence la **restriction de certaines fonctions du siège de conducteur** qui pourraient mettre en danger **votre sécurité**. Pour cette raison, **toute transformation** du siège doit impérativement être homologuée par **GRAMMER AG**.
- Lors du montage et du démontage d'un siège de conducteur, il faut impérativement tenir compte des instructions du constructeur automobile.
- Ne soulevez pas le siège en le prenant par les couvercles. Sinon, il y a **grand risque d'accident car les couvercles pourraient se détacher ou se briser**.
- Avant le démontage du siège de conducteur, il faut déconnecter tous les raccordements par fiche entre le siège et le réseau d'alimentation de bord. Lorsque vous reconnectez le siège, il faut s'assurer de l'étanchéité (poussière, eau) des raccordements.
- Le siège est équipé de ceintures de sécurité ou peut être équipé ultérieurement de celles-ci. **L'équipement ultérieur** en ceintures n'est autorisé que si **le constructeur automobile a donné son accord préalable**, car la fixation du siège doit alors supporter une charge plus élevée.
Cet équipement ultérieur devra être effectué conformément aux dispositions et aux directives du pays d'utilisation correspondant et être approuvé par **GRAMMER AG**.
- Les ceintures de sécurité doivent impérativement être mises **avant la mise en marche du véhicule**.
Il est impératif de changer les ceintures de sécurité après chaque accident.
Si un siège est équipé de ceintures de sécurité, **le siège et sa fixation** doivent également, après un accident, être soumis à un contrôle par du personnel qualifié.
- Il faut s'assurer régulièrement que les assemblages par vis sont **bien serrés**. Si le siège bouge, cela peut indiquer que des vis sont débloquées ou qu'il y a un défaut.
- Si vous constatez des irrégularités dans le fonctionnement (p. ex. une suspension défécutive du siège de conducteur, une déformation du support lombaire, etc.) ou des endommagements du siège de conducteur (p. ex. un soufflet endommagé, etc.), **consultez immédiatement un atelier spécialisé** pour en chercher la cause.
Le non-respect de cette règle constitue un danger pour votre santé et **augmente le risque d'accident**.
- Avant la mise en service du véhicule, vérifiez le **bon fonctionnement** des interrupteurs intégrés à l'assise du siège conducteur (permettant d'arrêter des appareils quand vous quittez le siège ou le véhicule).
En cas de dysfonctionnements, le véhicule ne doit pas être mis en service.
– **GRAND RISQUE D'ACCIDENT** –
- **Ne déposez pas d'objets sur l'assise d'un siège** avec interrupteur intégré (par ex. pour la détection d'occupation), sinon le véhicule pourrait se mettre en marche sans chauffeur en dehors d'une utilisation normale.
– **GRAND RISQUE D'ACCIDENT** –
Descendre du siège pendant que le véhicule roule provoque son arrêt.
- Pendant la circulation - siège occupé - ne pressez pas le soufflet vers l'intérieur.
– **RISQUE D'ECRASEMENT** –

Instructions de sécurité

- Veillez à ce **qu'aucun objet ni liquide** ne pénètre à l'intérieur du siège.
- Le siège de conducteur **n'est pas étanche à l'eau** et doit être protégé contre les éclaboussures !
- Des modifications ou équipements ultérieurs des sièges conducteur de **GRAMMER AG** ne doivent être effectués que par un **atelier autorisé, par du personnel qualifié et spécialisé** tout en respectant les prescriptions d'utilisation, d'entretien et de montage ainsi que les dispositions en vigueur dans le pays d'utilisation correspondant.
- Un **montage incorrect** risque de causer des **lésions corporelles** ainsi que des **dommages matériels**, et le fonctionnement correct du siège de conducteur ou des pièces rapportées ne peut pas être assuré.
- **Avant de démarrer** le véhicule, il faut vérifier si les réglages du siège effectués assurent une **utilisation en toute sécurité**.
- Siège testé et homologué selon la norme **GRAMMER** (GN 009, GN 010, GN 011, en fonction de la date de développement) de **50kg à 130kg**.

Données de raccordement

- Lorsque vous effectuez des raccordements électriques au réseau d'alimentation de bord, respectez impérativement les instructions suivantes :
Avant de raccorder un consommateur électrique intégré au siège du conducteur (par ex. un chauffage de siège ou une climatisation), veuillez vous informer de toutes les données techniques électriques relatives au véhicule, à savoir la tension, la protection par fusibles et le type de raccordement, auprès du constructeur automobile, de **GRAMMER AG** ou auprès de ses concessionnaires.
Pour des raisons de sécurité, le montage et le raccordement au réseau d'alimentation de bord ne doivent être effectués que par du personnel qualifié autorisé.
Les raccordements du siège doivent être protégés par fusibles indépendamment des autres composants du véhicule.

Chauffage de siège / Climatisation / Support lombaire / Compresseur		Interrupteur du siège – Intensité max. admissible	
12V DC	Siège standard : 20A Siège Linde : 15A	Modèle d'interrupteur :	inverseur
		Puissance de commutation	5W
		Courant max. de commutation :	0,5A
Aucun de ces paramètres ne doit jamais être dépassé, ne serait-ce que pour un instant!			
Aucune charge inductive autorisée!			

Instructions de sécurité

Les signaux de sortie du siège sont conçus pour une utilisation avec des appareils de commande
(Signal d'entrée électronique).

DC	Commutateur de siège ^{a)}	Mécanisme de fermeture de ceinture ^{a)}
maximum admissible @12V	3 A	2 A
minimum admissible	1 mA	1 mA

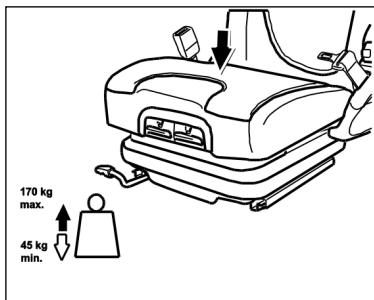
a) Au cas par cas équipement standard ou équipement à installer a posteriori en option!

Lors du raccordement électrique, il faut choisir un circuit qui déconnecte les consommateurs électriques du siège conducteur du secteur courant **lorsque le contact est coupé**.

Garantie et responsabilité

- **GRAMMER AG** décline toute responsabilité pour les dommages consécutifs dus à un montage et un maniement incorrect ou une réparation incorrecte du siège.
- Vous trouverez plus de détails sur les droits accordés par **GRAMMER AG** dans les documents contractuels (voir la facture ou le bon de livraison). Tout droit autre que ceux stipulés dans ces documents sera refusée par **GRAMMER AG**.

Fonctions et utilisation du siège



Réglage du poids et de la hauteur

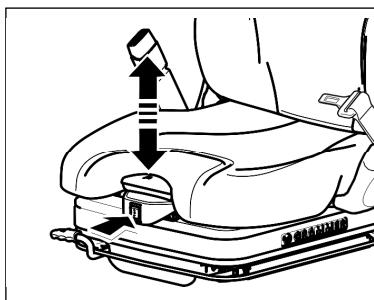
Le réglage du poids se fait automatiquement lorsque le conducteur s'asseoir sur le siège. Il n'est donc pas nécessaire d'actionner la poignée.

Lors d'un changement de conducteur, le poids est réglé de nouveau de manière dynamique pendant la conduite.

☞ Poids réglable entre 45kg et 170kg. Pour les valeurs exactes, voir la spécification technique figurant sur le dessin de projet.

Remarque :

Un abaissement du siège **non occupé** ne représente pas une erreur.



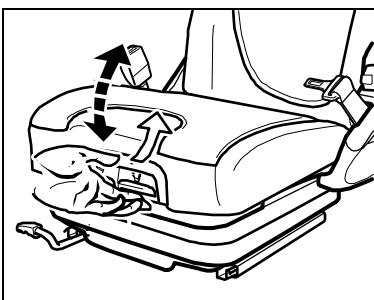
Réglage en hauteur de l'assise *

La hauteur du siège peut être réglée individuellement.

Pour régler la hauteur du siège, appuyer sur l'interrupteur en haut (relever) ou en bas (abaisser). Le système de détection de l'occupation doit être activé par une charge sur le siège pour cela.

Remarque :

L'abaissement du siège **libre** ne constitue pas un défaut.



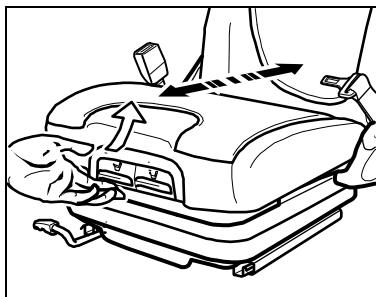
Réglage en inclinaison de l'assise

L'inclinaison de l'assise peut être réglée individuellement.

Pour régler l'inclinaison de l'assise, tirer la poignée gauche vers le haut tout en appuyant sur l'assise ou en relâchant la pression sur l'assise pour trouver une position confortable.

* si disponible ** selon le modèle *** en option

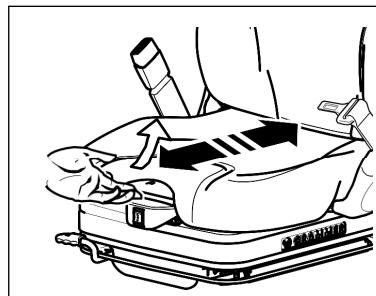
Fonctions et utilisation du siège



Réglage en profondeur de l'assise

L'assise peut être réglée individuellement en profondeur.

Pour régler la profondeur de l'assise, tirer la poignée droite vers le haut tout en avançant ou en reculant l'assise pour trouver la position souhaitée.



Réglage de la profondeur de l'assise * **

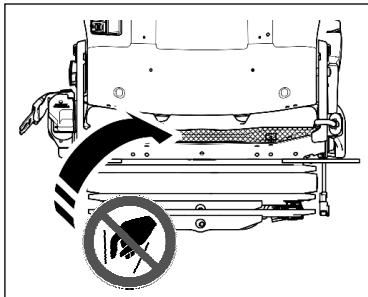
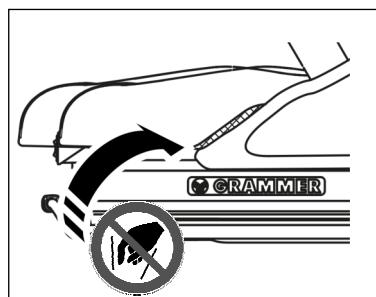
La profondeur du siège peut être réglée individuellement.

Pour régler la profondeur du siège, tirer la poignée vers le haut. En déplaçant simultanément l'assise vers l'avant ou vers l'arrière, la position souhaitée est atteinte.



Prudence, risque d'accident !
En actionnant le réglage de la profondeur d'assise, il ne faut pas passer les mains autour/entre le rembourrage du siège et les recouvrements/la structure en métal.

Lors du réglage de la profondeur d'assise, l'inclinaison du siège est réglée automatiquement entre 6° dans la position la plus reculée et 12° dans la position la plus avancée.

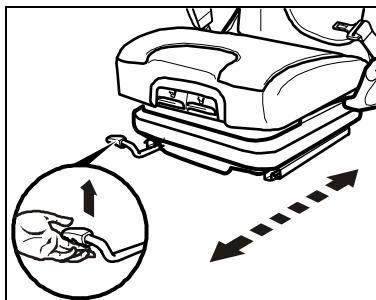


* si disponible

** selon le modèle

*** en option

Fonctions et utilisation du siège



Réglage longitudinal

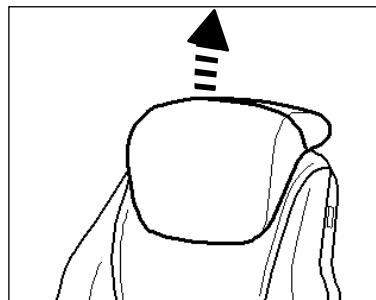
Actionner la manette de blocage, soit vers le haut soit de côté pour libérer le réglage longitudinal.



Attention ! Risque d'accident !
N'actionnez pas la manette de blocage pendant la conduite.

➤ Après avoir effectué le réglage, la manette de blocage doit s'enclencher dans la position souhaitée. Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le siège de conducteur dans une autre position.

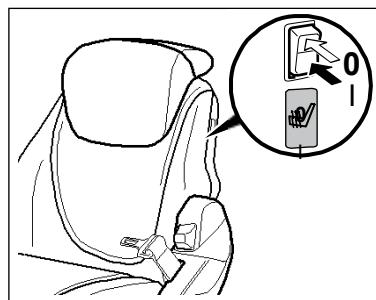
➤ Ne soulevez pas la manette de blocage avec la jambe ou le mollet.



Rallonge de dossier

La rallonge de dossier peut être ajustée en hauteur en tirant ou introduisant la tige avec des crans du dossier jusqu'à la butée.

Pour enlever la pièce de rallonge du dossier, il faut la sortir en tirant brusquement vers le haut pour dépasser la butée finale.



Chauffage du siège * **

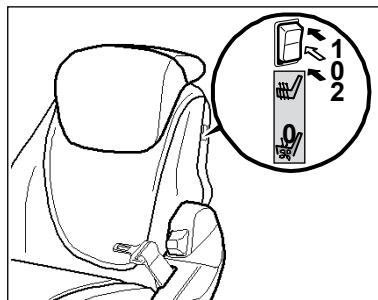
Actionnez l'interrupteur pour activer ou désactiver le chauffage du siège.

0 = Chauffage du siège NON ACTIVE

1 = Chauffage du siège ACTIVE

* si disponible ** selon le modèle *** en option

Fonctions et utilisation du siège

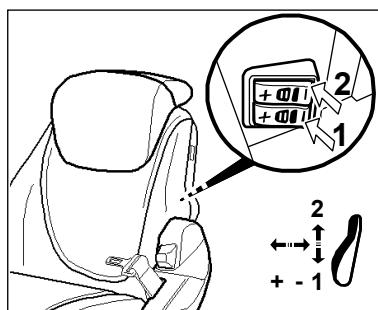


Chauffage et climatisation du siège * **

La climatisation active du siège assure une assise sèche. L'humidité corporelle au contact avec le siège est évacuée. Ce système de climatisation permet un grand confort d'assise.

Actionnez le commutateur, pour mettre en/hors service le chauffage ou la climatisation du siège.

- 0 Chauffage et climatisation du siège HORS SERVICE
- 1 Chauffage du siège EN SERVICE (climatisation HORS SERVICE)
- 2 Climatisation du siège EN SERVICE (chauffage HORS SERVICE)



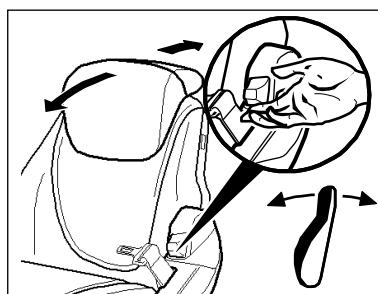
Réglage lombaire

En actionnant le commutateur supérieur ou inférieur, le support lombaire peut être ajusté individuellement dans la partie supérieure ou inférieure du dossier.

Ceci permet d'augmenter aussi bien le confort de l'assise que la liberté de mouvement du conducteur.

La cambrure du réglage lombaire est réglée en appuyant sur "+" ou sur "-" du commutateur correspondant.

Arrêtez d'appuyer sur "+" et relâchez le commutateur lorsque la cambrure maximale du dossier est atteinte



Réglage de l'inclinaison du dossier

Tirez la manette de blocage vers le haut pour déverrouiller le dossier. Lors du déverrouillage du dossier ne pas s'appuyer contre celui-ci.

Régler la position souhaitée en augmentant et en réduisant la pression sur le dossier. Relâcher la manette pour verrouiller.

☞ Celle-ci bloquée, vous ne pouvez plus déplacer le dossier dans une autre position.

* si disponible

** selon le modèle

*** en option

Entretien



La saleté peut nuire au bon fonctionnement du siège de conducteur.

C'est pourquoi, veillez à ce que votre siège soit toujours propre !

Il n'est pas nécessaire de sortir les coussins de la carcasse du siège pour les nettoyer.



Attention ! Il y a risque de blessure lorsque le dossier bascule subitement vers l'avant !

Lors du nettoyage des coussins du dossier, il faut régler l'inclinaison du dossier en retenant le dossier avec la main

ATTENTION : Ne pas nettoyer le siège de conducteur avec un appareil de nettoyage à haute pression !

Evitez d'imprégnier le rembourrage lorsque vous nettoyez le tissu des coussins.

Vérifiez d'abord sur une petite surface cachée la résistance du tissu avant d'utiliser les nettoyants courants pour tissus et matières plastiques.